

# PRESSEMITTEILUNG



## 1.000 kg Trockenerbsen für Wiener Sozialmärkte

### Naturland Betriebe spenden Bio-Lebensmittel an Samariterbund - Start einer Partnerschaft für soziale Lebensmittelversorgung

Wien, 03. Dezember 2025

**Der Bio-Verband Naturland organisiert eine besondere Spendenaktion und übergibt 1.000 Kilogramm Bio-Trockenerbsen an den Wiener Samariterbund. Die Erbsen wurden von einem Weinviertler Bio-Betrieb gespendet und in 2.000 Paketen an fünf Wiener Sozialmärkte und deren Küchen verteilt. Sie kommen Menschen in finanziell schwierigen Situationen zugute. Dies ist der Beginn einer umfassenden Spendenaktion. Im Jänner folgen 24 Tonnen Bio-Kartoffeln.**

#### Antwort auf akute Versorgungslücken

Sozialmärkte in Wien kämpfen derzeit mit Lieferengpässen aufgrund sinkender Spendenbereitschaft. „In wirtschaftlich schwierigen Zeiten wächst der Bedarf an unseren Angeboten, während gleichzeitig die Spenden zurückgehen“, erklärt Susanne Drapalik, Präsidentin Samariterbund Wien. „Die Spende der Naturland Bauern kommt genau zur richtigen Zeit und versorgt bedürftige Menschen mit hochwertigen Bio-Lebensmitteln. Dafür sind wir außerordentlich dankbar.“

#### Partnerschaft mit Zukunft

Die Trockenerbsen-Spende markiert den Beginn einer längeren Zusammenarbeit zur Unterstützung armutsbetroffener Menschen. Im Jänner 2026 verstärkt eine Lieferung von 24 Tonnen Naturland Bio-Kartoffeln die Arbeit des Samariterbundes. Diese hochwertige Spende trägt wesentlich dazu bei, dass der Samariterbund 800 Menschen über sechs Monate hinweg im Rahmen seiner Lebensmittelausgabe versorgen kann und ergänzt das vielfältige Angebot an Nahrungsmitteln für Menschen in Not.

#### Bio für alle zugänglich machen

Naturland ist überzeugt, dass alle Menschen Zugang zu gesunden und nachhaltig produzierten Lebensmitteln haben sollten, auch Menschen mit geringerem Einkommen. Die Partnerschaft mit dem Samariterbund Wien ermöglicht allen gesellschaftlichen Schichten Zugang zu hochwertigen Bio-Lebensmitteln.

„Wir sehen es als unsere gesellschaftliche Verantwortung, Menschen in schwierigen Zeiten mit gesunden und nachhaltigen Lebensmitteln zu versorgen“, betont Zeno Piatti-Fünfkirchen, Bio-Bauer aus Niederösterreich und Mitglied im Naturland Präsidium. „Unsere Biobauern produzieren nicht nur hochwertige Lebensmittel für den Markt, sondern engagieren sich aktiv für soziale Gerechtigkeit. Diese Partnerschaft mit dem Samariterbund Wien wollen wir ausbauen und auf weitere Bio-Erzeugnisse erweitern.“

#### Zum Naturland e.V.

Naturland ist der größte internationale Öko-Verband. Mehr als 120.000 Bäuerinnen und Bauern in 60

Ländern der Erde zeigen, dass ein ökologisches, soziales und faires Wirtschaften ein Erfolgsprojekt ist. In Österreich gehören gut 2.400 Bio-Betriebe dieser Gemeinschaft an. Weltweit ist die Mehrzahl der Naturland-Bäuerinnen und Bauern in kleinbäuerlichen Kooperativen organisiert.